„Mobilität in Kommunen: anderer Blick – bessere Planung“ – kommunaler Fachkongress Mobilität

Das mobiliteam bietet allen Interessierten aus Schleswig-Holsteins Kommunen am 24. September 2025 einen ganzen Tag, an dem sich alles um ein Thema dreht: Mobilität. Der Tag steht unter dem Motto „Mobilität in Kommunen: anderer Blick – bessere Planung“ und hält einen gut durchdachten Mix aus Vorträgen, einer Exkursion und Fachforen bereit, bei denen praktisches Arbeiten im Vordergrund steht.

Die Vorträge am Vormittag führen aus verschiedenen Blickwinkeln ins Thema ein: Anne Klein-Hitpaß vom Deutschen Instititut für Urbanistik (difu) spricht zu „Mobilitätsplanung im Zeitverlauf – Rückblick, Augenblick, Ausblick“ und ordnet das Thema zeitlich mit den dazugehörigen Herausforderungen ein samt Ausblick in die Zukunft. Lucas Biermanski vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) gibt in seinem Vortrag „Ergebnisse des Forschungsprojekts „Erfolgsversprechende Faktoren innerhalb kommunaler Verwaltungsstrukturen für eine erfolgreiche Mobilitätsplanung“ Einblicke und benennt konkrete Handlungsempfehlungen.

Die Spannbreite der nachmittäglichen Fachforen ist breit groß und reicht von professionellem Umgang mit dem emotional besetzten Thema Mobilität über Orientierung für Blinde und Sehbehinderte, nachhaltige Mobilitätsplanung und Mobilitätsberatung für Bürger*innen bis hin zu Mobilität von Kindern und Jugendlichen. Während der Exkursion erkunden die Teilnehmer*innen Eckernförde unter dem Blick eines „Wegedialoges“, einer Methode zur Erhebung und Potentialanalyse von Fußverkehr.

Mit dieser Themenvielfalt deckt der kommunale Fachkongress des mobiliteams sowohl Aspekte des ländlichen Raums als auch städtischer Belange ab.

Die Teilnehmenden erhalten zudem über entsprechende Angebote ausreichend Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen und sich untereinander auszutauschen. Ein abendliches Get-together rundet den Tag ab.

© by mobiliteam by NAH.SH, Stand 22.05.2025

Der Fachkongress wird von Sabine Petersen moderiert.

Programm

9 Uhr	Ankommen – check in
10 Uhr	Begrüßung und Grußworte Michael Pirschel (Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Technologie und Tourismus), Dr. Arne Beck (Geschäftsführer NAH.SH)
10.30 Uhr	Vortrag Blickwinkel Forschung I: „Mobilitätsplanung im Zeitverlauf – Rückblick, Augenblick, Ausblick“ Anne Klein-Hitpaß (difu)
11.15 Uhr	Vortrag Blickwinkel Forschung II: Ergebnisse des Forschungsprojekts: „Erfolgsversprechende Faktoren innerhalb kommunaler Verwaltungsstrukturen für eine erfolgreiche Mobilitätsplanung“ Lucas Biermanski (BBSR)
12 Uhr	Mittagspause und Mitmach-Angebote
14 Uhr	Start Fachforen I – Wechsel – 15.05 Uhr Start Fachforen II (Wiederholung) *oder* Wahlweise 14 Uhr – 16 Uhr Exkursion Fachforen und Exkursion: Wir bieten nachmittags Fachforen und eine Exkursion. Sie wählen zwei 50-minütige Fachforen – oder Sie entscheiden sich, dass Sie in diesem Zeitraum an der Exkursion teilnehmen. Mit Ihrer Anmeldung zum Kongress melden Sie sich bereits wahlweise für die Fachforen oder die Exkursion an. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Die Plätze sind jeweils begrenzt.
16.30 Uhr	Happy ending & happy starting: Ende Fachkongress und rein ins Get-together
18.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

© by mobiliteam by NAH.SH, Stand 22.05.2025

Details Fachforen & Exkursion

Exkursion Fußverkehr im Fokus: „Wegedialog“ Eckernförde

Die Stadt Eckernförde hat im Rahmen eines „Wegedialogs“ den Fußverkehr in der Innenstadt und auf der Promenade analysiert und auf Potenziale hin untersucht. Bei einem Wegedialogwerden verschiedene Aspekte wie Barrierefreiheit, Konflikte zwischen Verkehrsarten, die Attraktivität des öffentlichen Raums, die Attraktivierung von Bereichen für Fußgänger*innen, touristische Belange, Verkehrssicherheit und Verkehrsberuhigung betrachtet – gemeinsam mit unterschiedlichen Personengruppen. Während der Exkursion schauen sich die Teilnehmenden den Status quo sowie Potenziale an und diskutieren an praktischen Beispielen Ideen und Lösungsansätze. Die Stadt Eckernförde gibt zudem Einblick in die Ergebnisse ihres Wegedialogs und in die Anforderungen der unterschiedlichen Personengruppen. So bekommen die Teilnehmenden sowohl einen theoretischen als auch praktischen Einblick – eine gute Entscheidungshilfe dafür, ob sich dieser partizipative Ansatz auch für die eigene Kommune eignet.

Organisatorisches: Die Teilnehmenden sind Fuß unterwegs – mit einer Ausnahme: Die Teilnehmenden fahren mit dem Fahrrad zum Start- und Endpunkt der Exkursion; jeweils ca. 3,5 Kilometer. Am Veranstaltungsort stellen wir hierfür Fahrräder bereit. Bitte informieren Sie uns gleich bei der Anmeldung, wenn Sie eine Alternative zum Fahrrad benötigen (barrierefreies NAHSHUTTLE). Nutzen Sie bitte das Bemerkungsfeld der Anmeldung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an mobiliteam@nah.sh. Wir kümmern uns.

Leitung und Referent*innen: Emely Müller (RAD.SH), Laura Calvo Moreno (Stadt Eckernförde)

Plätze: 15

Dauer: 120 Minuten

Fachforum A Blickwinkel Mensch: „Was regen die sich hier alle so auf? Bleiben wir doch mal bei den Fakten!“

Mobilität ist ein Aufregerthema, das viele Emotionen hervorruft. Meist melden sich diejenigen lautstark und gefühlsgeladen zu Wort, die nicht einverstanden sind. Doch warum werden beim Thema Mobilität alle eigentlich so emotional? Insbesondere beim Thema Auto? In diesem Fachforum klären wir diese und weitere Fragen rund um den motorisierten Individualverkehr (MIV) und Lebensentwürfe. Dr. Reiner Herzog und Hannah Bahr geben Einblick in Hintergründe und geben Tipps für einen professionellen Umgang mit dem Thema Emotionalität.

Leitung und Referent*innen: Dr. Reiner Herzog (Freiberuflicher Supervisor & Gemeindevertreter in Fleckeby), Hannah Bahr (Bildungsreferentin Projektstelle SMILE 24)

Plätze: 20

Dauer: 50 Minuten

© by mobiliteam by NAH.SH, Stand 22.05.2025

Fachforum B Blickwinkel Barrierefreiheit: Orientierung blinder und sehbehinderter Menschen im öffentlichen Raum

Kommunen barrierefrei zu gestalten bedeutet DIN-Normen und Regelwerke zu beachten. Doch reicht das? Bei der Planung ist es zusätzlich wichtig und enorm hilfreich, Bedarfe im Kern zu verstehen. Dieses Fachforum konzentriert sich daher auf eine Gruppe: Es befasst sich gezielt mit den Bedarfen sehbehinderter und blinder Menschen. Im Praxisteil sind die Teilnehmenden selbst nach fachkundiger Anleitung mit Langstock und einer entsprechenden Brille oder Augenbinde unterwegs. Dabei erfahren sie mit professioneller Unterstützung, wie die Orientierung im öffentlichen Raum mit Seheinschränkungen funktioniert.

Leitung und Referent*innen: Margarete Neuhaus (Freiberufliche Rehabilitationslehrerin für Blinde und Sehbehinderte für Orientierung & Mobilität), Ursula Kleinert (Blinden- und Sehbehindertenverein Schleswig-Holstein e.V.)

Plätze: 10

Dauer: 50 Minuten

Fachforum C Blickwinkel Kommune: Nachhaltige Mobilitätspläne: die Methode SUMP und die Erfahrungen schleswig-holsteinischer Kommunen

Mobilitätspläne nach der Methode „Sustainable Urban Mobility Plan (SUMP)“ zu erstellen, ist ein Ansatz für integrierte Planung auf kommunaler bzw. regionaler Ebene. Die Methode umfasst 4 Phasen mit jeweils 3 Schritten und setzt dabei auf 8 Prinzipien der Zusammenarbeit, Beteiligung und Evaluation. Sie eignet sich sowohl für Großstädte als auch für Klein- und Mittelstädte. In diesem Fachforum blicken die Region Heide und die Städte Kiel und Lübeck aus ihrem Blickwinkel auf die Praxis der Anwendung und teilen Erfahrungen mit der SUMP-Methode.

Leitung und Referent*innen: Sonja Zastrow (mobiliteam by NAH.SH), Silja Fieblinger (Landeshauptstadt Kiel), Felix Schulz (Hansestadt Lübeck), Daniel Kamolz (Entwicklungsagentur Region Heide AöR)

Plätze: 20

Dauer: 50 Minuten

© by mobiliteam by NAH.SH, Stand 22.05.2025

Fachforum D Blickwinkel Kinder und Jugendliche: altersspezifische Mobilitätsbedürfnisse

Kinder und Jugendliche haben eigene Mobilitätsbedürfnisse. Wer diese kennt, kann sie bei den eigenen Planungen berücksichtigen und unterstützt damit gleichzeitig auf dem Weg zu Selbstbestimmtheit und eigenständigem Unterwegssein. Parallel gilt: Wo Kindern und Jugendliche sicher unterwegs sind, sind Erwachsene es auch – so kommt eine entsprechende Planung allen zugute. Zudem: Dieses Fachforum wird gerade im Detail noch erarbeitet – weitere Informationen folgen.

Leitung und Referent*innen: Dr. Heike Marquart (Deutsches Zentrum für Luft und Raumfahrt (DLR) - Institut für Verkehrsforschung), Linus Wirwoll (Sprecher der Jugendkoferenz der Stadt Schleswig)

Plätze: 15

Dauer: 50 Minuten

*Fachforum E Blickwinkel Bürger*innen: Unter der Lupe: Das Instrument „Mobilitätsberatung“ als Angebot in Kommunen*

Optimaler Busfahrplan – keiner fährt mit? Carsharing – niemand bucht ein Auto? Eine gut umgesetzte Mobilitätsberatung für Bürgerinnen und Bürger kann ein sinnvoller Beitrag sein, damit gute Mobilitätsangebote auch tatsächlich funktionieren und angenommen werden. Klingt einfach, will jedoch gut durchdacht und vorbereitet sein. In diesem Fachforum wird geklärt, wie eine Mobilitätsberatung durch Kommunen ganz praktisch aussehen kann, in welchen Fällen sie nützlich ist, wie Kommunen ihre Zielgruppe erreichen und die Benutzerfreundlichkeit verbessern sowie die Nutzungswahrscheinlichkeit erhöhen können.

Leitung und Referent*innen: Clara Döge (NAH.SH), Martin Maier-Walker, N.N.

Plätze: 20

Dauer: 50 Minuten

© by mobiliteam by NAH.SH, Stand 22.05.2025

Organisatorisches

Ort

Technik- und Ökologiezentrum, Marienthaler Str. 17, 24340 Eckernförde

Anreise

Individuell

Datum

24. September 2025

Uhrzeit

10 – 16.30 Uhr optional Get-together bis 18.30 Uhr

Anmeldefrist

9. September 2025, 23:59 Uhr

Zielgruppe

Der Fachkongress richtet sich an alle Kommunen in Schleswig-Holstein – an Mitarbeitende und Führungskräfte aus Kreisen, Städten, Gemeinden und Ämtern genauso wie an kommunale Zusammenschlüsse mit dem Aufgabenbereich Mobilität sowie ehrenamtlich verwaltete Gemeinden. Diese Veranstaltung richtet sich ausdrücklich auch an die Leitungsebene wie Bürgermeister*innen, Landrät*innen und Amtsdirektoren und -direktorinnen.

Teilnehmer*innenzahl

Max. 100 Personen

Kosten

kostenfrei

© by mobiliteam by NAH.SH, Stand 22.05.2025